

# Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der DIVINQS GmbH ein besonders wichtiges Anliegen. Mit dieser Datenschutzerklärung dürfen wir Sie über Art, Umfang und Zweck der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren sowie die von der Datenverarbeitung betroffenen Personen über die ihnen zustehenden Rechte aufklären.

Ihre persönlichen Daten werden bei der Erfassung, Verarbeitung, Speicherung und während des Besuchs unserer Internetseite bestmöglich geschützt. Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise des Namens, der Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer erfolgt daher selbstverständlich ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, DSG, TKG 2003).

## 1. Begriffsbestimmungen

Die Datenschutzerklärung der DIVINQS GmbH verwendet jene Begrifflichkeiten, wie sie die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) selbst definiert. Unsere Datenschutzerklärung soll sowohl für Interessenten als auch für unsere Kunden und Geschäftspartner einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, werden im Folgenden die verwendeten wesentlichen Begrifflichkeiten erläutert.

Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:

### a) Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten (im Folgenden „pbD“) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

### b) betroffene Person

Der Betroffene ist jene Person, die ihre pbD dem Verantwortlichen zwecks Verarbeitung zur Verfügung stellt. Primärer Zweck der DSGVO ist der Schutz der Rechte betroffener Personen.

### c) Verarbeitung

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

### d) Verantwortlicher

Verantwortlicher ist jene natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Er ist zusammen mit dem Auftragsverarbeiter

Normadressat der DSGVO und hat sicherzustellen, dass die Verarbeitung der pbD gesetzeskonform erfolgt und die Betroffenenrechte erfüllt werden.

e) Auftragsverarbeiter

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die pbD im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet. Eigenständige Entscheidungen über Mittel und Zweck der Verarbeitung von pbD werden nicht getroffen. Der Auftragsverarbeiter wird ausschließlich auf Auftrag des Verantwortlichen tätig. *Beispiel: Wir verarbeiten im Sinne von erfassen pbD unserer Kunden (Name, Anschrift, Geburtsdatum etc.) als „Verantwortlicher“. Geben wir nun diese Daten an z.B. eine Druckerei weiter, um Werbefolder zu erstellen und an unsere Kunden zu versenden, ist die Druckerei unser „Auftragsverarbeiter“.*

f) Empfänger

Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der pbD offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Der Empfänger kann unternehmensintern angesiedelt sein (z.B. eine Abteilung) oder ein externer Dritter sein.

g) Dritter

Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

h) Einschränkung der Verarbeitung

Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

i) Profiling

Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

j) Pseudonymisierung

Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, auf welche die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

### k) Einwilligung

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

## 2. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die:

DIVINQS GmbH  
Ludwig Poihs Straße 10  
2320 Schwechat  
Manfred Hugl  
T.: +43 664 444 93 34  
E.: hugl(at)divinqs.com

## 3. Kategorien und Empfänger von pbD

Wir verarbeiten jene pbD, die wir im Rahmen einer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Firmenbuch, Vereinsregister, Grundbuch, Medien) zulässigerweise erhalten haben.

Zu den von uns verarbeiteten pbD zählen u.a.

- Stammdaten, z.B.: Kundennummer, Name, Geburtsdatum, Beruf, usw.
- Kommunikationsdaten, z.B.: Postadresse, Telefonnummer, Mailadresse
- KYC-Daten, z.B.: Einkommen, Vermögen, vorhandene Vermögensanlagen, usw.
- Vertragsdaten, z.B.: Vertrags-/Polizzennummer, Prämiedauer, Prämienhöhe, Sparplanraten, auch Gesundheitsdaten bei Unfall- und Lebensversicherungen
- Daten der Vertragsanbahnung, Beratungsprotokolle & Risikoprofile
- Daten zur Vertragsabwicklung inkl. Zahlungsdaten
- Daten zur Vertragsbeendigung (z.B. auch Storno)
- Daten über Versicherungsfälle (inkl. ggf. Gesundheitsdaten bei Schadensfällen)
- Bankverbindung der Kunden (Name der Bank, IBAN, usw.)

Innerhalb der DIVINQS GmbH erhalten diejenigen Stellen bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen.

Darüber hinaus erhalten von uns beauftragte Auftragsverarbeiter (insbesondere IT- sowie Backoffice-Dienstleister und Serviceline) Ihre Daten, sofern sie diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgabe benötigen. Sämtliche Auftragsverarbeiter (u.a. EDV-Betreuer, Internet- und E-Mail-Provider (technische Infrastruktur), Anbieter von Newsletter-Tools, Speicherung und Datenhaltung (Storage, ggf. in der Cloud oder in einem Rechenzentrum), Ggf. Vergleichsportale, CRM-Systeme, auch zum Zweck der gesetzeskonformen Dokumentation) sind vertraglich entsprechend dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten.

Sollte eine gesetzliche oder aufsichtsrechtliche Verpflichtung vorliegen, können auch öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Österreichische Finanzmarktaufsicht, Finanzbehörden etc.) gegebenenfalls Ihre personenbezogenen Daten empfangen.

Empfänger personenbezogener Daten können weiters Kredit- und Finanzinstitute oder vergleichbare Einrichtungen sein (je nach Vertrag z.B. Börsen, Depotbanken, Versicherungen und Anbieter von Vermögensanlagen, Finanzinstituten und Dienstleistungen als Vertragspartner des Kunden, Rechtsträger im Falle von Anlageberatung hinsichtlich Finanzinstrumenten (Haftungsdach), für die Vertragserfüllung erforderliche Geschäfts-/Vertragspartner sowie ggf. deren Ansprechpartner, Kunden selbst sowie deren Ansprechpartner, ggf. freie Mitarbeiter, Partner, Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen, Gutachter, Rechtsvertreter, Steuerberater, Externe Berater (z.B. Compliance Officer des Haftungsdaches), Wirtschaftsprüfer, Finanzamt und sonstige Behörden / Ombudsstelle, Logistiker, Telekommunikationsanbieter/Mobilfunkbetreiber, Internetdienstleister, Statistik Austria, .

Es erfolgt grundsätzlich keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittstaaten, es denn die Versicherung oder Bank (als Vertragspartner des Kunden) hat im EWR-Ausland ihren Sitz hat (Standardvertragsklauseln) bzw. der Dienstleister (z.B. Microsoft) hat sich dem Privacy Shield Abkommen unterworfen hat.

#### **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften:

- zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO):

Zur Geschäftsabwicklung im Rahmen der Gewerblichen Vermögensberatung (Beratung bei Aufbau, Sicherung und Erhaltung von Vermögen und Finanzierung, Vermittlung von Veranlagungen und Investitionen, Personalkrediten und Hypothekarkrediten und Finanzierungen gegebenenfalls und Lebens- und Unfallversicherungen sowie die Tätigkeit der Versicherungsvermittlung gem. § 137 Z 1 GewO (Anbieten, Vorschlagen oder Durchführen anderer Vorbereitungsarbeiten zum Abschließen von Versicherungsverträgen oder das Abschließen von Versicherungsverträgen oder das Mitwirken bei deren Verwaltung und Erfüllung, insbesondere im Schadensfall) sowie in Kooperation mit Rechtsträgern (gem. § 3 WAG 2018) zum Zwecke der Anlageberatung in Bezug auf Finanzinstrumente, inklusive vorvertraglicher Maßnahmen sowie des gesetzlich geforderten Berichtswesens, inklusive der notwendigen Kommunikation/Korrespondenz mit Kunden und ggf. Ansprechpartnern beim Kunden, Lieferanten und Anbietern der angebotenen Vermögensanlagen, Finanzinstrumenten und Dienstleistungen erfolgt Dokumentation und Speicherung der personenbezogenen Daten.

- zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1c DSGVO):

Im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. MiFID II, WAG, FM-GwG, DSGVO, DSG) wie z.B. Erheben der Daten zur Durchführung des Angemessenheits- und Eignungstests, zur Prüfung auf Status als politisch exponierte Person, Erarbeitung eines Anlagevorschlags (Empfehlung) auf Basis des Anleger-/Risikoprofils sowie Erstellung und Versand von Berichten/Bewertungen;

in Erfüllung gesetzlicher Pflichten, Erhebung aller für die Konto- und Depotöffnung erforderlichen Daten, inklusive der notwendigen Korrespondenz/Kommunikation mit Erfüllungsgehilfen und Depotbank(en);

Auskunftserteilung an die FMA nach dem WAG und dem BörseG, z. B. um die Einhaltung der Bestimmungen über den Marktmissbrauch von Insiderinformationen zu überwachen.

Auskunftserteilung an Finanzstrafbehörden im Rahmen eines Finanzstrafverfahrens wegen eines vorsätzlichen Finanzvergehens

Erfüllung von Pflichten und Wahrung von Rechten betroffener Personen gem. DSGVO und DSG (z.B. Datenspeicherung zur Erfüllung der Nachweispflicht, Datenverarbeitung zur Entsprechung von Berichtigungen)

- im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO):

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Zustimmungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (z.B. können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Marketing- und Werbezwecken widersprechen, wenn Sie mit einer Verarbeitung künftig nicht mehr einverstanden sind).

- zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO):

Sollte es zur Wahrung berechtigter Interessen der DIVINQS GmbH oder eines Dritten notwendig sein, dass Ihre Daten über die Erfüllung des Vertrages hinaus bearbeitet werden, so erfolgt in folgenden Fällen eine Datenverarbeitung:

Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. Österreichischer Kreditschutzverband 1870) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallsrisiken

Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache

Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht nach Art. 21 DSGVO widersprochen haben

Videoüberwachungen zur Sammlung von Beweisdaten bei Straftaten; diese dienen insbesondere dem Schutz der Kundinnen und Kunden sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Telefonaufzeichnungen (z. B. bei Beschwerdefällen)

Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten

Maßnahmen zum Schutz von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden sowie des Eigentums des Unternehmens

Maßnahmen zur Betrugsprävention und -bekämpfung (Fraud Transaction Monitoring)

## **5. Cookies**

Die Internetseite der DIVINQS GmbH verwendet Cookies. Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden.

Zahlreiche Internetseiten und Server verwenden Cookies. Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Eine Cookie-ID ist eine eindeutige Kennung des Cookies. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.

Durch den Einsatz von Cookies kann die DIVINQS GmbH den Nutzern dieser Internetseite nutzerfreundlichere Services bereitstellen, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären.

Mittels eines Cookies können die Informationen und Angebote auf unserer Internetseite im Sinne des Benutzers optimiert werden. Cookies ermöglichen uns, wie bereits erwähnt, die Benutzer unserer Internetseite wiederzuerkennen. Zweck dieser Wiedererkennung ist es, den Nutzern die Verwendung unserer Internetseite zu erleichtern. Der Benutzer einer Internetseite, die Cookies verwendet, muss beispielsweise nicht bei jedem Besuch der Internetseite erneut seine Zugangsdaten eingeben, weil dies von der Internetseite und dem auf dem Computersystem des Benutzers abgelegten Cookie übernommen wird.

Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Ferner können bereits gesetzte Cookies jederzeit über einen Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden. Dies ist in allen gängigen Internetbrowsern möglich. Deaktiviert die betroffene Person die Setzung von Cookies in dem genutzten Internetbrowser, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich nutzbar.

## **6. Erfassung von allgemeinen Daten und Informationen auf der Internetseite**

Die Internetseite der DIVINQS GmbH erfasst mit jedem Aufruf der Internetseite durch eine betroffene Person oder ein automatisiertes System eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen. Diese allgemeinen Daten und Informationen werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Erfasst werden können die (1) verwendeten Browsertypen und Versionen, (2) das vom zugreifenden System verwendete Betriebssystem, (3) die Internetseite, von welcher ein zugreifendes System auf unsere Internetseite gelangt (sogenannte Referrer), (4) die Unterwebseiten, welche über ein zugreifendes System auf unserer Internetseite angesteuert werden, (5) das Datum und die Uhrzeit eines Zugriffs auf die Internetseite, (6) eine Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse), (7) der Internet-Service-Provider des zugreifenden Systems und (8) sonstige ähnliche Daten und Informationen, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere informationstechnologischen Systeme dienen.

Bei der Nutzung dieser allgemeinen Daten und Informationen zieht die DIVINQS GmbH keine Rückschlüsse auf die betroffene Person. Diese Informationen werden vielmehr benötigt, um (1)

die Inhalte unserer Internetseite korrekt auszuliefern, (2) die Inhalte unserer Internetseite sowie die Werbung für diese zu optimieren, (3) die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer informationstechnologischen Systeme und der Technik unserer Internetseite zu gewährleisten sowie (4) um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffes die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen. Diese anonym erhobenen Daten und Informationen werden durch die DIVINQS GmbH daher einerseits statistisch und ferner mit dem Ziel ausgewertet, den Datenschutz und die Datensicherheit in unserem Unternehmen zu erhöhen, um letztlich ein optimales Schutzniveau für die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Die anonymen Daten der Server-Logfiles werden getrennt von allen durch eine betroffene Person angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert.

## **7. Abonnement unseres Newsletters**

Wir informieren unsere Kunden und Geschäftspartner in regelmäßigen Abständen im Wege eines Newsletters über Angebote des Unternehmens. Der Newsletter unseres Unternehmens kann von der betroffenen Person grundsätzlich nur dann empfangen werden, wenn

- (1) die betroffene Person über eine gültige E-Mail-Adresse verfügt und
- (2) die betroffene Person sich für den Newsletterversand registriert hat oder
- (3) eine aktive Kundenbeziehung mit der betroffenen Person vorhanden ist.

An die von einer betroffenen Person erstmalig für den Newsletterversand eingetragene E-Mail-Adresse wird eine Bestätigungsmail im Double-Opt-In-Verfahren versendet. Diese Bestätigungsmail dient der Überprüfung, ob der Inhaber der E-Mail-Adresse als betroffene Person den Empfang des Newsletters autorisiert hat.

Bei der Anmeldung zum Newsletter speichern wir ferner die vom Internet-Service-Provider (ISP) vergebene IP-Adresse des von der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Anmeldung verwendeten Computersystems sowie das Datum und die Uhrzeit der Anmeldung. Die Erhebung dieser Daten ist erforderlich, um den (möglichen) Missbrauch der E-Mail-Adresse einer betroffenen Person zu einem späteren Zeitpunkt nachvollziehen zu können und dient deshalb der rechtlichen Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen.

Die im Rahmen einer Anmeldung zum Newsletter erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Versand unseres Newsletters verwendet. Ferner könnten Abonnenten des Newsletters per E-Mail informiert werden, sofern dies für den Betrieb des Newsletter-Dienstes oder eine diesbezügliche Registrierung erforderlich ist, wie dies im Falle von Änderungen am Newsletterangebot oder bei der Veränderung der technischen Gegebenheiten der Fall sein könnte. Das Abonnement unseres Newsletters und somit die Einwilligung in die Verarbeitung pbD kann durch die betroffene Person jederzeit widerrufen werden. Zum Zwecke des Widerrufs der Einwilligung findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link. Ferner besteht die Möglichkeit, sich jederzeit auch auf unserer Internetseite vom Newsletterversand abzumelden oder dies dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf andere Weise (per Brief oder E-Mail) mitzuteilen.

## **8. Speicherdauer; routinemäßige Löschung bzw. Sperrung von pbD**

Die DIVINQS GmbH verarbeitet pbD der betroffenen Person soweit erforderlich für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung, Erfüllung bis zur Beendigung eines Vertrages) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Unternehmensgesetzbuch (UGB), der Bundesabgabenordnung (BAO), dem Bankwesengesetz (BWG), dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) und dem Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG) ergeben bzw. solange Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind. - So werden Ihre pbD z.B. 7 Jahre nach Ende des Geschäftsjahres, in dem die Daten angefallen sind (§ 132 BAO) und darüber hinaus zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen (u.a. auch bei steuerlichen Fragen) aufbewahrt; weiters 3 Jahre nach dem letzten Kontakt bei Newsletter /Werbemaßnahmen oder mindestens 5 Jahre bei Anwendbarkeit der Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten gemäß dem Wertpapieraufsichtsgesetz (§ 33 WAG 2018). Weiters 7 Jahre gemäß § 98 VAG sowie u.a 5 Jahre gemäß § 365y GewO (Geldwäsche-Prävention)

Nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungs- oder Verjährungsfristen werden die pbD routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

## **9. Rechte der betroffenen Person**

### a) Recht auf Auskunft

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft darüber zu erhalten, ob sie betreffende pbD verarbeitet werden. Weiters besteht das Recht unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten pbD und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten.

### b) Recht auf Berichtigung

Jede von der Verarbeitung pbD betroffene Person hat das Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger pbD zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger pbD — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

### c) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen werden)

Jede von der Verarbeitung pbD betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden pbD unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht (weiter) erforderlich ist:

Die pbD wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.

Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.



Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

Die pbD wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Die Löschung der pbD ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

Die pbD wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

#### d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede von der Verarbeitung pbD betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

Die Richtigkeit der pbD wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der pbD zu überprüfen.

Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der pbD ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der pbD.

Der Verantwortliche benötigt die pbD für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

#### e) Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede von der Verarbeitung pbD betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden pbD, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die pbD bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DSGVO das Recht, zu erwirken, dass die pbD direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

#### f) Recht auf Widerspruch

Jede von der Verarbeitung pbD betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender pbD, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die DIVINQS GmbH verarbeitet die pbD im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Verarbeitet die DIVINQS GmbH pbD, um Direktwerbung im Sinne von „Direct Marketing“ zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der pbD zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber der DIVINQS GmbH der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird die DIVINQS GmbH die pbD nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung pbD, die bei der DIVINQS GmbH allenfalls zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

#### g) Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung — einschließlich Profiling — beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung (1) nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder (3) mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.

Ist die Entscheidung (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich oder (2) erfolgt sie mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person, trifft DIVINQS GmbH angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie die berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Wir nutzen aktuell keine automatisierten Entscheidungsfindungen nach Art 22 DSGVO zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung!

#### h) Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten oder einen anderen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

**Hinweis:** Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich an die Österreichische Datenschutzbehörde (DSB), Wickenburggasse 8-10, 1080 Wien, wenden.

#### **10. Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten; Erforderlichkeit für den Vertragsabschluss; Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung**

Wir klären Sie nochmals darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuervorschriften) oder sich auch aus rechtlichen und vertraglichen Notwendigkeiten (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Zum Vertragsschluss und zur Vertragserfüllung ist es daher erforderlich, dass eine betroffene Person uns pbD zur Verfügung stellt, die in der Folge durch uns verarbeitet werden. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, werden wir den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages in der Regel ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und daher die Geschäftsbeziehung beenden. Hinsichtlich für die Vertragserfüllung nicht relevanter bzw gesetzlich und/oder regulatorisch nicht erforderlicher Daten sind Sie jedoch nicht verpflichtet eine Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erteilen.

#### **11. Sonstiges**

Wir haben organisatorische und technische Schutzmaßnahmen, die wir laufend evaluieren und bei Bedarf anpassen, implementiert, um Ihre von uns gespeicherten und verarbeiteten personenbezogenen Daten zu schützen.

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit zu ändern und an neue Entwicklungen anzupassen. Die neue Fassung gilt ab Bereitstellung auf unserer Website. Die aktuelle Fassung der Datenschutzerklärung ist jederzeit auf der Website unter [www.divinqs.com/datenschutz](http://www.divinqs.com/datenschutz) abrufbar, unser Impressum finden Sie unter [www.divinqs.com/impressum](http://www.divinqs.com/impressum).

## **12. Kontakt**

Für nähere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter

DIVINQS GmbH  
Ludwig Poihs Straße 10  
2320 Schwechat  
T.: +43 1 706 26 14  
E.: office@divinqs.com

*Bei diesem Verwendungsverzeichnis für Verantwortliche handelt es sich um ein Musterverzeichnis, das an die individuellen Bedürfnisse des jeweiligen Unternehmens und die Verarbeitungsvorgänge angepasst werden muss! Der Inhalt ist daher **eingehend zu prüfen und an die tatsächlichen Verarbeitungsvorgänge anzupassen** und ggf. zu erweitern (z.B. bei Videoüberwachung).*

*Dieses Dokument enthält allgemeine Information. Es stellt keine Rechtsberatung dar. Sollten Sie die in diesem Dokument enthaltenen Informationen verwenden, dann tun Sie das in eigener Verantwortung. Für den Inhalt, die Richtigkeit und Verwendbarkeit wird keine Haftung übernommen. Erstellungsdatum: 01.09.2019*